

Effiziente Intralogistiklösungen

Routenzuganhänger vereinfacht Warentransport von kompakten Gütern bis zu 300 kg Gewicht bei beengten Platzverhältnissen

Gleichzeitiger Transport von fünf Anhängern im Verbund senkt Logistikkosten deutlich

In Produktionsunternehmen machen Lagerkosten einen erheblichen Teil der Ausgaben aus, sodass die vorhandenen Flächen möglichst effizient genutzt werden. Das hat zur Folge, dass die Gänge und Wege zwischen Regalen und abgestellten Waren sehr schmal bemessen sind und die Intralogistik damit erheblich beeinträchtigen. Speziell für Unternehmen mit engen Platzverhältnissen hat die CSP GmbH deshalb einen kleinen Routenzuganhänger entwickelt: Der ITS-K ist als Portalwagen erhältlich und eignet sich für den Transport von KLT-Bodenrollern mit einer maximalen Zuladung von 300 kg. Der Wagen kann mit bis zu vier weiteren ITS-K-Anhängern oder im Verbund mit anderen ITS-Modellen an das Zugfahrzeug angehängt werden. Damit wird der Warentransport auf kleinen Lagerflächen deutlich vereinfacht.

Ein schneller Warentransport von A nach B trägt erheblich zur Effizienzsteigerung in einem Unternehmen bei und senkt die Lagerhaltungskosten. Dafür wird die Intralogistik zunehmend von Gabelstaplern auf Routenzüge umgestellt, da mit diesen mehr Güter pro Transport bewegt werden können, was eine deutliche Zeitersparnis mit sich bringt, Treibstoff spart und Emissionen vermindert. Auch der Personalbedarf sinkt deutlich, sodass die Arbeiter wieder für andere Aufgaben eingesetzt werden können. Die

innerbetrieblichen Transport- und Bereitstellungskosten lassen sich so um bis zu 75 Prozent reduzieren. Die Krux dabei: Viele Routenzüge sind nicht an die speziellen Erfordernisse der Unternehmen angepasst. Routenzuganhänger werden meist für Bodenroller angeboten, die Waren in Europalettengröße transportieren können. Dabei ist das zu transportierende Material häufig relativ kompakt und würde sich somit auch mit kleineren Wagen an den jeweiligen Einsatzort bringen lassen. CSP bekam deshalb immer wieder Anfragen von Kunden, die nach platzsparenden Alternativen zu den Standard-Routenzuganhängern für den Transport in engen Lagerhallen suchten.

Kompakte Maße für größere Flexibilität

Das Unternehmen entwickelte deshalb als deutlich günstigere Variante den ITS-K-Routenzuganhänger: Im Vergleich zum Standardmodell, das für den Transport von Waren in Europalettengröße mit 1.200 auf 800 mm geeignet ist und dabei eine Gesamthöhe von 2.200 mm aufweist, ist der neue Wagen mit einer Breite von 900 mm und einer Höhe von 1.500 mm deutlich kompakter. Damit lassen sich pro Anhänger zwei – auf Wunsch auch drei – Bodenroller mit Abmessungen von insgesamt 400 x 600 mm transportieren, die so einem Viertel einer Europalette entsprechen.

Bis zu fünf Wägen gleichzeitig können an die Zugmaschine gekoppelt werden, sodass das Transportaufkommen verglichen mit dem Einsatz eines herkömmlichen Gabelstaplers erheblich sinkt. Zudem verkürzt sich die gesamte Zuglänge gegenüber einem Routenzug mit fünf Standard-Anhängern um 1,5 m. Das verbessert vor allem die Rangierbarkeit bei engen Platzverhältnissen und vermindert so auch das Unfallrisiko deutlich. Zudem sorgen die neuen Anhänger für ein besseres Nachlaufverhalten und reduzieren die Größe des Wendekreises. Die neuen Routenzuganhänger lassen sich in allen

Betrieben mit einem hohen Warenverkehr einsetzen – unabhängig davon, in welcher Branche das Unternehmen zu Hause ist, etwa in der Pharmasparte, der Medizintechnik, der Lebensmittelbranche oder im Automobilssektor.

Kundenspezifische Sonderlösungen möglich

Da sowohl die Abmessung der Anhängerkupplung als auch die Deichselhöhe den ebenfalls von CSP entwickelten Anhängersystemen entspricht, ist der ITS-K mit der Standardzugmaschine des Pfronstettener Unternehmens kompatibel. Dadurch kann er im Verbund mit anderen Routenzuganhängern an den Schluss des Zuges gekoppelt werden, sodass sich unterschiedlich große und schwere Waren transportieren lassen. Die Handhabung ist dabei denkbar einfach: Die Bodenroller müssen lediglich in Fahrtrichtung in den Anhängerbogen geschoben oder gezogen werden. Anschließend wird auf Knopfdruck die integrierte Hubeinrichtung aktiviert, wobei die komplette Karosserie angehoben wird. Die Steuerung kann je nach Ausführung direkt am Hänger oder über eine Fernbedieneinheit beim Fahrer erfolgen. Die elektrische Hubeinrichtung sorgt für einen sicheren Transport und vermindert den Verschleiß bei den Bodenrollern. Des Weiteren trägt eine integrierte Lenkwinkelerfassung zur Vermeidung von Unfällen bei.

Wie auch bei allen anderen Ausführungen des Herstellers sind die Portalwagen beidseitig be- und entladbar, was in der Logistik- und in der Produktionshalle, etwa wenn Waren direkt zum Fließband transportiert werden müssen, zu höchstmöglicher Flexibilität beiträgt. Die Farbe der Anhänger ist dabei frei wählbar. Bei Bedarf bietet CSP auch Anhänger ohne Portalbogen und weitere Sonderlösungen für den Materialtransport in unterschiedlichen Größen an. Diese werden individuell auf die innerbetrieblichen Anforderungen abgestimmt,

sodass die Intralogistik noch effizienter erfolgen kann.

Die **CSP Cut System Pfronstetten GmbH** wurde 2005 als Lohnfertigungsbetrieb gegründet, spezialisierte sich daneben aber bald auf den Sondermaschinenbau sowie auf die Entwicklung und Fertigung innerbetrieblicher Transportsysteme. Diese Schwerpunktkombination ermöglicht es dem Unternehmen, auch individuelle Transportlösungen im eigenen Haus zu produzieren. Inzwischen ist CSP international einer der führenden Anbieter von Routenzügen für Sonderanforderungen. 2014 wurde das Unternehmen als einer der innovativsten Mittelständler Deutschlands mit dem TOP 100-Preis ausgezeichnet.

Bildmaterial:



Bild-ID: ITS-K.jpg

Bildunterschrift: Der ITS-K eignet sich besonders gut für Unternehmen, die regelmäßig kompaktes Material mit mittlerem Gewicht befördern müssen und wenig Platz in den Lagerhallen haben. Bis zu fünf Portalwagen mit jeweils zwei Bodenrollern können an die Zugmaschine angehängt werden.

Quelle: CSP



Bild-ID: ITS-K2.jpg

Bildunterschrift: Die Bodenroller werden in den Anhängerbogen geschoben und anschließend auf Knopfdruck per automatischer Hubeinrichtung angehoben. So sind sie vor übermäßigem Verschleiß geschützt und die Sicherheit beim Transport ist gewährleistet.

Quelle: CSP



Bild-ID: ITS-K4.jpg

Bildunterschrift: Sowohl die Abmessung der Anhängerkupplung als auch die Deichselhöhe entspricht den ebenfalls von CSP entwickelten Anhängersystemen, sodass der ITS-K mit der Standardzugmaschine des Pfronstettener Unternehmens kompatibel ist. Um unterschiedlich große und schwere Waren zu transportieren, kann er auch im Verbund mit anderen Routenzuganhängern an den Schluss des Zuges angekoppelt werden.

Quelle: CSP

Mehr Info für Leser/Zuschauer/Interessenten:

CSP Cut Systems Pfronstetten GmbH

Brühlwiesen 1, 72539 Pfronstetten
Tel: 07388 99709-0, Fax: 07388 99709-99
E-Mail: csp@csp-laser.de
Internet: www.csp-laser.de

Mehr Info für die Redaktion

ABOPR Pressedienst B.V.
Leonrodstraße 68, 80636 München
Tel: 089 500315-20, Fax: 089 500315-15
E-Mail: info@abopr.de
Internet: www.abopr.de

Abdruck unter Nennung der Quelle honorarfrei, Belegexemplar erbeten

Mehr Info für die Redaktion: ABOPR

Leonrodstraße 68, 80636 München
Tel: 089 500315-20, Fax: 089 500315-15
E-Mail: info@abopr.de

Abdruck honorarfrei, Belegexemplar erbeten